

Stadt-Theater in Halle a. S.

Die ergebene Unterfertigte beehrt sich hierdurch, ihren Prospect für den geben und zur Beilegung am Abonnement hien zu einzulassen.

Personen-Verzeichniß:

Julius Rudolph, führt die Oberregie.
Karl Friedland, Regisseur für Schauspieler.
Edmund Doss, Regisseur für Oper.
Franz Krieg, Regisseur für Oper.
Leopold Weintraub, erster Capellmeister.

a. Schauspiel.

Ferdinand Rinald, erste Neben- und Liebhaber- und Bouffon.
Ludwig Hofmann, jugendliche Neben- und Liebhaber.
Michael Pichon, jug. Liebhaber.
Robert Friedrich, erste Charakterrolle und Protagonist.
Carl Rieckert, Nebenbühler.
Karl Friedland, Charakterrollen.
Adolf Schumacher, jugendl. kom. Rollen und Operettentänzer.
Edmund Doss, charakteristische Rollen.
Emil Nürnberg, charakteristische Rollen.
Carl Brinkmann, Liebhaber und Naturwurzeln.

b. Oper.

Gustav Staeven, Solotenor.
Karl Weikert, lyrischer Tenor.
Adolf Schumacher, Tenorsopran.
Carl Brinkmann, Tenorsopran.
Ignatz Zimmermann, Tenorsopran.
Leopold Demath, erste Bariton.
Josef Bachmann, zweiter Bariton.
Hans Keller, erster lyrischer Bass.
Franz Krieg, Bass.
Ludwig Engelmann, zweiter Bass.

c. Ballet.

Hanna Redolph, Balletmeisterin und erste Solotänzerin.
Emil Richter, Solotänzer.
Emmy Hofmann, Anna Willmitz, Paula Sylwaseh, Elisabeth Gerland, Martha Krüger, Margarethe Richter, Selma Warnow, Leonore Bauer, Tänzerinnen.

Zu Aussicht genommene Neuaufführungen.

Opern:

Die Meisterhänger von Nürnberg (Wagner). „Crisan und Isolda“ (Bayner). „Misan“ (Andrzejewski). „Die Pestfischer“ (Georges Bizet). „Romeo und Julia“ (Verdi). „Hörner“ (Bellini). „Jessenba“ (Sprey). „Don Carlos“ (Operette, Dellinger).

Ballet:

Meißener Porzellan.
Schau- und Lustspiele:
Die Bedora (Gardou). **Sah** (Elienneau (Alex. Zinn)). **Herzöge** (Moier & Grieb). **Comte-Dame** (Bertrand). **Der Richter** u. **Belianes** (Witzbrand). **Der Internatonslehrer** (Witzbrand). **Des Meeres** und **der Liebe Wellen** (Witzbrand). **Frühling im Winter** (Julio). **Der rechte Schlüssel** (Stahl). **Marat** (Stahl). **Drei Frauenhüte** (N. Ventano). **Herzliche Frauen** (G. Wilm). **Das Bild des Signorini** (Saff). **Götter von Verdingen**. **Der Weg zum Herren (Witzbrand)**. **Gans Jung** (Sprey). **Ernst Ruprecht** (Walden). **Die Hühnerhüte** (Walden). **Das Ende** u. **der Anfang** (Schlienger). **Sie wird geküßt** (Schlienger). **Siddient** (N. Ventano u. S. Wolbeck). **Maria und Magdalena** (Witzbrand). **Donna Diana** (West). **Esler** (Witzbrand). **Opfer um Opfer** (Witzbrand).

Gastspiele:

Ernst Possart. Friedrich Haase. August Junkermann. Das Ensemble der Münchener. Hedwig Niemann-Rabe. Adalbert Matkowsky. Franziska Eimannreich. Paul Bull. Heinrich Gudehus. Fr. Moran-Olden.

Moritz König's Lampengeschäft, Rathhausgasse 910.

bietet bei billiger Preisstellung die weitans größte u. schönste Auswahl in

Kronleuchtern u. Ampeln, Hänge-, Tisch- u. Wandlampen, vrährische Leuchten von 1890/91.

Lampen mit Hefenbrennern für Restaurants, Säben u. Arbeitsräume.

Nichtig passende Cylinder in Crystallglas zu allen Lampen

Nichtig passende Dohle, nur feinste Marke vorrätig.

Prima Petroleum

fast geruchlos und ganz hell, von 10 Liter an frei Haus.

Jede Lampe, auch wenn nicht bei mir gekauft, wird reparirt und zum

Telephonschl. 492. Hellbrennen gebracht. Telephonschl. 492.

„Hofjäger.“

Heute Mittwoch bei günstiger Witterung

Familien-Frei-Concert.

Restaurant z. Eiskeller.

Heute Mittwoch Abend-Tiedertafel,

wozu einladet E. Zimmermann.

Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.

Donnerstag den 28. August 1890 Abds. 8 Uhr

in Kohls Restaurant

Vereins-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Ausstellungs-Angelegenheiten.

2. Geschäftliches und Mittheilungen. Der Vorstand.

Außerordentliche Generalversammlung

der Ortskrankenkasse der Drechsler, Böttcher, Stellmacher, Glaser etc.

Mittwoch den 27. August 1890 Abends 8 1/2 Uhr

im Saale des Herrn Paulmann, Gartenstraße 10.

Tagesordnung: Wohl eines Krankenbeisitzer.

Um zahlreiches Erscheinen bitten Der Vorstand.

Spielabonnitt 1890/91, sowie die Abonnements-Bedingungen bekannt zu

Abonnements-Bedingungen:

1. Der Spielabonnitt wird am 14. September 1890 eröffnet und finden während desselben 210 Abendvorstellungen, und unter diesen 152 Abonnements-Bedingungen werden in folgenden, die Interessen der Abonnenten während der gesamten Saison des Schauspiel und der Oper entnommen.

2. Das Abonnement ist einseitig in:

a) Ganzes Abonnement.
 Dasselbe umfaßt sämtliche 152 Abonnementsvorstellungen des Spielabonnitts und giebt außerdem dem Inhaber das Recht, sich auch für die Vorstellungen außer Abonnement die Verbehaltung seines Abonnementplatzes durch Anmeldung bis 7 Uhr des vorhergehenden Abends gegen Entrichtung des für diese Vorstellung angelegten Preises zu sichern.

b) Halbes Abonnement.

Dasselbe umfaßt für 70 Abonnementsvorstellungen, die auf die ganze Dauer des Spielabonnitts bereit vertheilt sind, das eine Abonnementsvorstellung im die andere bezieht werden kann.

c) Viertel Abonnement.

Dasselbe umfaßt 38, sich ebenfalls auf die ganze Dauer des Spielabonnitts bereit vertheilte Abonnementsvorstellungen, das es zum Zweck jeder vierten voranstehenden Vorstellung (s. B. der 1., 5., 9., oder 2., 6., 10. etc.) berechtigt.

3. Außerdem werden zu Abonnements-Preisen und für feste Plätze Reservations-Billets auszugeben, welche zum Zweck von 210 Vorstellungen, also auch bei Gastspielen, und ohne Nachzahlung berechtigen.

4. Für feste- und Sondervorstellungen sind alle Rechte der Abonnenten und Inhaber der Reservations-Billets aufgehoben.

5. Das Abonnement wird für folgende Plätze eröffnet:

- a) Logen des I. Rang.
- b) I. Rang Balcon.
- c) Orchester-Bankett.
- d) Parquet.
- e) II. Rang Vorderreihen.
- f) Prosceniums-Loge II. Rang.

6. Der Abonnementspreis beträgt 1/2 des gewöhnlichen Schauspiel-Kassas-Preise also wie folgt:

Plätze:	Billets		Ein ganzes Abonnement		Ein halbes Abonnement		Ein viertel Abonnement	
	1. Rang	2. Rang	152 Vorst.	76 Vorst.	76 Vorst.	38 Vorst.		
I. Rang Loge für einen Platz	315	—	228	—	114	—	57	
I. Rang Balcon	315	—	228	—	114	—	57	
Orchester-Bankett	315	—	228	—	114	—	57	
Parquet	252	—	182	40	91	20	45 60	
II. Rang Vorderreihen	157	50	114	—	57	—	28 50	
Prosceniums-Loge II. Rang	157	50	114	—	57	—	28 50	

7. Die Abholung und Zahlung sämtlicher Reservations- und Abonnements-Billets findet in 2 gleichen Raten bei dem Bankhause **Kelchold** Steekner statt und zwar vom 6. Sept. 1890 und vom 3. Januar 1891 an.

8. Die Veräußerung oder sonstige Ueberlassung von Reservations- und Abonnements-Billets an solche Personen, welche auf öffentlicher Strafe bestraft worden, ist unzulässig.

9. Bei einer verhängten Uebertretung dieser Abonnementsbedingungen behält sich die Direction das Recht vor, das Vertragsverhältniß mit dem betreffenden Abonnenten zu lösen. — Die Entgegung in die mit den Abonnements-Bedingungen verbundene Abonnementsliste bildet einen rechtsgiltigen Vertrag zwischen den Abonnenten und der Direction des Stadttheaters.

10. Zwei Sondervorstellungen werden zum Vortheil des zu begründenden Landtheater-Bauvereins gegeben.

Abonnements-Anmeldungen werden von Montag den 1. September bis incl. 4. September

Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Theaterbureau, Eingang von der Terrasse aus, angenommen. Halle a. S., im August 1890.

Die Direction des Stadttheaters. Julius Rudolph.

(Telephon-Anschluß 107.)

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Mittwoch den 27. August

Grosses Nachmittag-Concert vom Gassechen Stadt- und Theater-Orchester (Militärmusik).

Billets hierzu, 15 Stück 3 M., find in den bekannten Verkaufsstellen zu haben. Anfang 4 Uhr. Entrée an der Kasse 30 Pf. C. Schöke. W. Halle.

Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

Donnerstag den 31. August

Sommerfest des Vereins ehemaliger Artilleristen.

Von Nachmittags 4 Uhr ab

Grosses Concert. Bei ein tretender Dunkelheit

Grosses Brillant-Feuerwerk mit Tableau. Nichtmitglieder des Vereins ist der Zutritt gestattet und sind Einladungen zu 25 A. früh vorher bei Herrn Saatz, am Markt, zu haben. An der Kasse 30 A.

Für die Kinder, auch von Nichtmitgliedern, findet eine Verlosung statt. C. Schöke.

Gesang-Verein Melodie. Unser Kinderfest wird am 27. d. M. im Garten der Saalschlossbrauerei abgehalten, wozu Jedermann freien Zutritt hat. F. Busche.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert. Freitag den 29. August

Beates Auftreten sämmtlicher Künstler.

Die **Geschwister Bayer** (4 Personen), Aufgimmler und Poeten. — **Miss Alma**, Songdame auf rollender Angel. — **Mr. Ben Abdallah**, Comedienführer. **Die Fahrt vom Eiffelturm**. — **H. Hubertus** mit **Miss Drula**, Kampftänzer, Fieber- und Naturkuren-Zumitator. — **Fräulein Jenny Kronen**, Pieder- und Singsängerin. — **Der Gustav Rose**, Geliangs-Humorist.

Offeneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Sommer-Theater.

Mittwoch den 27. August 1890

Die Fieber des Musikanten. Volksstück mit Gesang in 3 Akten. und 5 Acten von H. Stiebel.

Anfang 8 1/2 Uhr. Die Direction.

Grosste Sehenwürdigkeit Halle's. Mech. autom. Kunst-u. Musikwerk-Ausstellung

Bauer's Brauerei. Mittwoch Abend saure Rindshadanden. Fritz Träger.

Kramer's Restaurant Torstraße 11.

Seute Mittwoch Schladte-Zelt. Gesellschafts-Haus Diemitz. Seute Mittwoch

Verein Nanon. Mittwoch den 27. d. M. Lamenabend in Behold's Restaurant, Gattolentent.

Jahn'scher Turnverein Mittwoch u. Samstag Abends 9-10 1/2 Uhr

Hallescher Männer-Turn-Verein. Turnübungen Dienstag und Freitag Abends

Anmeldungen nebun entgegen die Herren: Universitäts-Turnlehrer Josef, Seifenfabrikant Robert, Schneidermeister Gähde, Graveur Hebbette und Coiffeur Oscar Dün.

Kaufmännischer Verein. Turnabtheilung.

Jeden Mittwoch und Samstag Abends von 9-10 Uhr Abends Turnen in der städtischen Turnhalle in der Halle (Schulegebäude).

Volks-Kaffee-Halle I. am Leipziger Thurme. Geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.

II. alte Bromenade (Reitbahn). Geöffnet von früh 1/2 7 Uhr an.

III. Moritzwinger. Geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an. Es wird verabreicht:

Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade.

Marken u. S., welche sich besonders zu Geheften an Bedrückte eignen, sind in den drei Hallen verwendet werden können, sind in der Halle am Leipziger Thurme und am Moritzwinger, sowie bei Herrn Kaufmann Meyer, Ecke der Leipziger- und Königstraße, bei Herrn Kaufmann Sachs, Bernburgerstraße 12, und Herrn Hilde, Jungfernstube 3, zu haben.

Die Verwaltung der Volks-Kaffee-Hallen I., II. u. III.

Die Volkstische befindet sich Brunsdwarze 16. Das Wägen von Warten für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionierung stets vorrätig sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen a 25 A., auf halbe a 13 A., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Kautz, Bernburgerstraße 12, zu haben.

Die Verwaltung der Volkstische

Die Verwaltung der Volkstische

Die Verwaltung der Volkstische

Die Verwaltung der Volkstische

Die Verwaltung der Volkstische

Die Verwaltung der Volkstische